



Stark als Team: Noch erfolgreicher inter- und multiprofessionell in der Pastoral zusammenarbeiten



13. bis 15. Oktober 2025 in
Nürnberg, Caritas-Pirckheimer-Haus

Eigentlich sollte es doch einfach sein: Sich angesichts der komplexen Herausforderungen in der Pastoral **breit aufzustellen**, um die Qualität der Seelsorge zu verbessern und die Menschen bedarfsgerecht zu erreichen. Eine gute Idee, bestätigen Studien. Denn: Teams mit einer Vielfalt an Kompetenzen und einer weiten Range an Expertise sind mutiger und klüger als Einzelne.

Interdisziplinäre Zusammenarbeit fördert den fachlichen Austausch und die Weiterentwicklung der eigenen Arbeit. Gebündeltes Know how, ein breites Spektrum aus verschiedenen Fachrichtungen, eine Vielfalt an Perspektiven, Erfahrungen und Expertise können die Seelsorge deutlich verbessern und den Kontakt mit den Menschen in unterschiedlichen Lebenssituationen erhöhen. Mit einer Vielfalt an Kompetenzen gelingt es besser, passende Lösungen zu erarbeiten und Menschen auf ihrem Glaubens- und Lebensweg zu begleiten.

Klar auf der Hand liegen die **Vorzüge** inter- bzw. multiprofessioneller Zusammenarbeit: Fragestellungen werden aus verschiedenen Blickwinkeln betrachtet, wodurch es leichter möglich wird, kreative Lösungen zu finden und ermutigt Neues zu probieren. Anstehende Aufgaben werden effizienter erledigt, weil sich die Teammitglieder ergänzen und unterstützen. Unterschiedliche Professionen bereichern einander mit spezifischem Wissen und Können, bringen viele Methoden und Werkzeuge mit, haben andere Netzwerke und können die Herausforderungen schneller und wirkungsvoller bewältigen. In gegenseitiger Wertschätzung entsteht das Gefühl, dass man **als Team in geteilter Verantwortung** in der Seelsorge viel bewegen kann und voneinander lernt.

Auf Augenhöhe interdisziplinär miteinander zusammenzuarbeiten, ist dennoch herausfordernd. Eine **klare und offene Kommunikation** sowie eine **kontinuierliche Abstimmung** der Arbeitsprozesse sind das A und O. Es gilt, eine gemeinsame Sprache zu entwickeln, engmaschig zu kommunizieren, Klarheit wie Transparenz zu schaffen und Missverständnisse zu vermeiden. In inter- bzw. multiprofessionellen Teams ist es besonders wichtig, die **Rollen und Zuständigkeiten** der einzelnen Teammitglieder klar zu definieren und alle Verantwortlichkeiten zu koordinieren, den Fokus der Arbeit genau abzustimmen, Prioritäten zu setzen und immer wieder Wege zu erkunden, effizienter miteinander zu arbeiten. Ein hohes Maß an **Flexibilität und Offenheit** ist gefragt, um die Vorteile einer diversen und ganzheitlichen Arbeitsweise voll auszuschöpfen.

Referentin:



Bianca Welter, München

Seit 25 Jahren begleitet sie Führungskräfte und Führungsteams in Profit- & Nonprofitorganisationen. Als Coach, Berater, Moderator, Supervisor, Mediator und Trainer unterstützt sie klein- und mittelständische Unternehmen sowie eine Vielzahl von Leitungsteams in ihren Veränderungsprozessen hin zu einer stimmigen Struktur & Führungskultur. Die Dipl.-Pädagogin/Betriebspädagogin hat ihren Ursprung im Marketing und in Systemischen Organisationsberatung.

Leitung



Doris Bose, München

Dipl.-Sozialpädagogin und Interkulturelle Trainerin; Projektleiterin des Pilotprojektes „Multiprofessionell Arbeiten in Pastoralen Teams der Seelsorgeeinheiten“ in der Erzdiözese München und Freising“

Die Zusammenarbeit in der Seelsorge erfordert nicht nur den Respekt gegenüber den unterschiedlichen Fachrichtungen und Perspektiven. Symbolisch verdichtet lebt sie vielmehr vor, was es biblisch gesprochen heißt, die **Vielfalt der Charismen** und Talente wertzuschätzen (vgl. Jes 11,2, 1 Kor 12-14 und KKK160), um **noch mehr Qualität in die Seelsorge** vor Ort zu bringen. Mit einer offenen Kommunikation, klar definierten Rollen und gegenseitiger respektvoller Wertschätzung können diese Teams einen entscheidenden Beitrag zur **Gestaltung lebendiger Gemeinden** und zur Begleitung der Menschen leisten.

Ziel dieser Fortbildung ist es, inter- bzw. multiprofessionellen Teams **hilfreiche Werkzeuge** an die Hand zu geben, um auf ihrem Weg der interdisziplinären Zusammenarbeit **gut orientiert voranzugehen**. Sie werden in Ihrer **Haltung gegenseitiger Wertschätzung** bestärkt und kennen die Parameter respektvoller und erfolgreicher **Teamarbeit auf Augenhöhe**.

Sie fragen sich, wie es Ihnen als inter- bzw. multiprofessionell arbeitendes Seelsorgeteam noch besser gelingen kann, zu einem starken Team zusammenzuwachsen, in dem 1+1 wirklich mehr ist als die Summe der Teile. Sie werden sich der Fallstricke bewusst, die das gedeihliche Miteinander blockieren können und finden Ansätze, wie Sie im Team damit umgehen können. Sie betrachten herausfordernde Teamsituationen und -prozesse Ihres Arbeitsalltags und diskutieren individuelle Lösungsmöglichkeiten, die Sie zu einem hoch wirkungsvollen Powerteam machen, das die vielfältigen Herausforderungen struktureller Transformation meistert und auch unter schwierigen Gegebenheiten mutig **Räume eröffnet**, damit Menschen immer wieder neu die Liebe Gottes erfahren können.

Darum sollten Sie dabei sein:

- Sie werden sensibel für die **spezifischen Bedürfnisse** von inter- und multiprofessionellen Teams rund um eine intensivere Kommunikation, Konfliktlösung und Teamarbeit
- Sie buchstabieren die Vorzüge inter- und multiprofessionellen Zusammenarbeitens anhand Ihrer konkreten Situation durch und bekommen wichtige **Impulse**, wie Sie aus Ihrem Team ein echtes Powerteam machen, das wirksam auch unter erschwerten Bedingungen die Menschen erreicht
- Sie erhalten und erarbeiten sich **viele Ideen**, was es für Sie heißt, die biblische Rede von der **Vielfalt der Talente** in einem inter- bzw. multiprofessionellen Team wertschätzend und respektvoll zum Ausdruck zu bringen
- Sie investieren Ihre Zeit in ein **effektives Training zur Teamentwicklung**, um das Vertrauen ineinander zu vertiefen, Rollen und Verantwortlichkeiten zu klären und bekommen das Rüstzeug, Missverständnisse und Konflikte im Team konstruktiv zu bewältigen
- Sie identifizieren das Verbesserungspotenzial in Sachen **Kommunikation, Feedback und Transparenz** in Ihrem Team und üben ein, wie Sie es künftig besser machen, damit Missverständnisse reduziert und die Wirksamkeit des Teams gesteigert wird
- Sie bieten sich im Miteinander verschiedener Teams, die in derselben Situation sind wie Sie, die Möglichkeit, sich **gegenseitig zu mentorieren und zu coachen**. Durch den Erfahrungsaustausch und die gegenseitige Unterstützung erwerben Sie neue Perspektiven und entdecken individuelle Entwicklungsmöglichkeiten
- Sie bekommen durch einen **Blick von außen** viele Anregungen für Ihre besonderen Anliegen im Team und erhalten dadurch frische Ideen und Impulse, anstehende Herausforderungen zu bewältigen.
- Sie vertiefen eine Haltung der Offenheit, des Respekts, des Blickwechsels, der Klarheit, der Verantwortungsübernahme sowie der Teamorientierung und **stärken damit das Vertrauen untereinander und steigern die Leistungsfähigkeit des Teams**

Zielgruppe:

Teams, die inter- bzw. multiprofessionell in der Seelsorge zusammenarbeiten, deren Ziel es ist, für sich eine Kultur der vertrauensvoll wertschätzenden Zusammenarbeit zu schaffen, um miteinander vor Ort noch wirksamer die Menschen zu erreichen und zu begleiten.

Wir empfehlen, dass **mindestens zwei Teilnehmende aus einem inter- bzw. multiprofessionellen Team kommen**, um die verschiedenen Perspektiven einzubringen und dann auch den nötigen Anpack zu haben, um in der Umsetzung des Erarbeiteten alle im Team mitzunehmen.

Methoden und Setting

- Teamzeit – teaminterner Austausch & individuelle Reflexion (leitfragengestützt)
- Teamübergreifender kollegialer Erfahrungsaustausch – Diskussions- und Reflexionsrunden (moderiert)
- Teamübergreifende kollegiale Fallbesprechung & Beratung
- Gruppen- und Partnerarbeiten – gemischt & teamspezifisch
- Plenumsaustausch
- Selbsttests & Leitfragebögen zur Selbstbeobachtung und Selbsteinschätzung
- Vortragssequenzen – fachlicher Input

Es gibt einen kurzen vorbereitenden Arbeitsauftrag, um das Lernsetting ganz auf Ihre Bedarfe abzustimmen.

Details zur Veranstaltung

- » **Anmeldung:** bis 12. September 2025
Bitte melden Sie sich für diese Veranstaltung auf unserer Website an.
- » **Termin:** 13. Oktober, 15 Uhr bis 15. Oktober 2025, 13 Uhr
- » **Ort:** Nürnberg, Caritas-Pirckheimer-Haus
- » **Teilnahmegebühr:** € 500,00
- » **Teilnahmegebühr*:** € 450,00
**dieser Preis gilt für Teilnehmende der (Erz-)Bistümer: Augsburg, Bamberg, Eichstätt, München und Freising, Regensburg und Würzburg*
- » **Pensionskosten:** € 290,00
- » **Ansprechperson:** Prof.in Dr. Simone Rappel

POSTADRESSE

Domberg 27
85354 Freising

BESUCHERADRESSE

Marienplatz 5
85354 Freising

KONTAKT

Tel.: 08161 88540-4324
fwb@dombergcampus.de